GLOBALE ANTIKORRUPTIONS-POLITIK

Verantwortliche:	Anna Diaz, Chief Compliance Officer
Prüferin:	Eva Argilés, General Counsel
Genehmiger:	Verwaltungsrat (Board of Directors)
Datum:	12. November 2021

Fassung:	5.0
Sprache:	Deutsch
Geltungsbereich:	Global

1. Grundsatzerklärung

Applus+:

1. verpflichtet sich dazu, seine Geschäfte weltweit rechtmäßig, ethisch und professionell zu führen.

2. stellt sicher, dass die Beschäftigten von Applus+, Joint-Venture-Partner und Dritte diese Richtlinie verstanden haben und ihre Geschäfte im Namen von Applus+ rechtmäßig, ethisch und professionell ausführen.

3. verpflichtet sich zum Kampf gegen Bestechung (einschl. Bestechung bei der Beschaffung), Kickbacks, unzulässige oder illegale Zahlungen, Geschenke oder Spenden sowie jegliche andere unzulässige Methode zur Erlangung einer bevorzugten Behandlung seitens öffentlicher Bediensteten, Kunden, Mitgliedern der Geschäftsleitung, leitenden Angestellten oder Beschäftigter anderer Unternehmen bzw. anderer Personen.

4. verpflichtet sich dazu, in den Ländern, in denen es geschäftlich tätig ist, die dort geltenden Antikorruptions-Gesetze einzuhalten.

5. verpflichtet sich dazu, Verletzungen dieser Politik ernst zu nehmen.

6. verpflichtet sich dazu, diese Politik durch eine wirksame Umsetzung zu unterstützen.

Alle Beschäftigten von Applus+ sowie alle im Namen von Applus+ handelnden Joint-Venture-Partner und Dritten müssen diese Richtlinie einhalten und dürfen im Zusammenhang mit den Geschäften von Applus+ weder direkt noch indirekt ungerechtfertigten Nutzen oder Vorteile (Bestechungsgelder, Kickbacks oder sonstige ungesetzliche Zahlungen) anbieten, versprechen, herstellen, erbitten oder annehmen, die eine Verletzung der Verpflichtungen des Empfängers nach sich ziehen. Der Chief Compliance Officer bestimmt diejenigen Beschäftigten von Applus+, die Schulungen zu dieser Richtlinie erhalten.

Applus+ duldet keine Verletzung dieser Richtlinie. Verletzungen dieser Richtlinie müssen dem Chief Compliance Officer oder dem Division Compliance Officer von Applus+ gemeldet werden.

Applus+ schützt vor Vergeltungsmaßnahmen: Beschäftigte von Applus+ müssen keine Vergeltungsmaßnahmen für im guten Glauben gemachte Meldungen vermuteter Brüche oder Verletzungen dieser Richtlinie bzw. wegen Kooperation im Rahmen dieser Richtlinie befürchten.

Der Chief Compliance Officer ist zuständig für diese Richtlinie sowie deren letztendliche Umsetzung und Einhaltung. Der Chief Compliance Officer hat dafür zu sorgen, dass diese Richtlinie bei Applus+ bekannt ist. Bei Fragen zu dieser Richtlinie wenden Sie sich bitte an den Chief Compliance Officer oder den Division Compliance Officer von Applus+.